



Altes Eisen.

Intimes aus Kriegs- und Friedensjahren

von

Moriz Edlen von Angeli

F. u. F. Oberst.

22 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet 4 Mk. ord., 3 Mk. netto.

Elegant gebunden 5 Mk. ord., 3 Mk. 75 Pf. netto.

Freiexemplare 13/12.

Unter vorstehendem Titel bietet uns der bekannte und hochangesehene österreichische Militärschriftsteller Oberst von Angeli persönliche Erinnerungen aus seiner Dienstzeit, die einen hohen kulturgeschichtlichen Wert besitzen: so treffend werden die alten österreichischen Armeezustände nicht mehr geschildert werden, wie der Verfasser dies mit seiner gewandten Feder und seinem scharfen Gedächtnis vermag.

Die drei Abschnitte des Buches sind der Moldauischen Okkupation während des Krimkrieges, dem italienischen Feldzuge von 1859 und der Zeit der polnischen Revolution in den Jahren 1863 und 1864 gewidmet. Der Verfasser will damit kein Geschichtswerk liefern, sondern persönliche Memoiren vorwiegend unterhaltender Natur, deren Lectüre von Anfang bis Ende festsetzt. Zustände und Erlebnisse werden mit behaglicher Breite ausgemalt; soldatische Frische, unverwüßlicher Humor, lebenswürdige Gutmütigkeit bei aller Schärfe der Beobachtung verleihen dem Buche einen besonderen Reiz; strenge Kritik ist nicht ausgeschlossen, aber auch sie ist im angenehmsten Plauderton in die Darstellung eingeflochten. So gewährt uns das Buch ein treues und anschauliches Bild der Zeit, aus dem man vieles über die damaligen Zustände und die gleichzeitigen Verhältnisse der österreichischen Armee lernen kann.

An heiligen Wassern.

Roman aus dem schweizerischen Hochgebirge von
F. C. Heer.

Vierte Auflage.

25 Bogen. Oktav. Geheftet 3 Mk. 50 Pf. ord., 2 Mk. 65 Pf. netto, 2 Mk. 35 Pf. bar.

Elegant gebunden 4 Mk. 50 Pf. ord., 3 Mk. 40 Pf. netto, 3 Mk. 10 Pf. bar.

Freiexemplare 11/10.

Der Erfolg dieses Buches ist ein so bedeutender, daß der Name des Verfassers in manchen Besprechungen ehrend neben denen der zwei berühmtesten schweizerischen Dichter der Neuzeit, Gottfried Keller und Conrad Ferdinand Meyer genannt worden ist, und daß z. B. in einem größeren Artikel der „Münchener Neuesten Nachrichten“ über das Buch u. a. folgendes gesagt ist: „Die Liebesgeschichte, die uns Jakob Heer erzählt, ist von einer so großen und hinreißenden Schönheit, daß sich ihr in der Litteratur nur wenig an die Seite stellen läßt und auch der Glanz eines Paares, wie es einst Bernardin de Saint-Pierre schilderte, daneben verblaßt.“

„An heiligen Wassern“ wird im diesjährigen Weihnachtsgeschäft zu den beliebtesten Geschenkwerten gehören.

Ihren Bestellungen sehen wir auf beiliegendem Verlangzetteln entgegen. Unverlangt liefern wir nichts.

Stuttgart, im November 1899.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

G. m. b. H.

Ludolf Beust, Verlag, Strassburg i. E.

[53389]

Nur einmal angezeigt!

Demnächst erscheint:

Post und Telegraphie in Strassburg i. Els.

Denkschrift zur Einweihung des neuen Reichs-Post- und Telegraphengebäudes an der Königsstrasse in Strassburg (Els.) am 12. November 1899.

Bearbeitet bei der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Strassburg i. Els.

90 S. gr. 8°. in künstlerischem Original-Umschlag, 17 Lichtdrucktafeln, 5 Pläne u. 5 Abbildungen im Text.

Preis: 5 Mk. ord., 3 Mk. 75 Pf. no.

Motto: „Die Welt am Ende des 19. Jahrhunderts steht unter dem Zeichen des Verkehrs. Er durchbricht die Schranken, welche Völker trennen, und knüpft zwischen den Nationen neue Beziehungen an.“
Berlin, 7./I. 1891.

Wilhelm, I.R.

Die vornehm ausgestattete Schrift ist von hohem kulturgeschichtlichen Interesse, da sie einen geschichtlichen Ueberblick über das Verkehrswesen im Elsass, wie über das Postwesen in Strassburg unter Beifügung interessanter Anlagen giebt. Sie enthält selbstverständlich auch eine für Architekten wichtige, ausführliche Beschreibung des neuen Postgebäudes.

Von den »Anlagen« nenne ich:

1. Strassenanlagen im Elsass zur Römerzeit.
2. Postbericht von Strassburg vom Jahre 1681.
3. Königliche Verordnung, die Botenfahrten und andere öffentliche Gefährten betreffend, vom 12. August 1757.
5. »Carte des grandes routes et principales communications de la province d'Alsace« vom Jahre 1780.

u. a. m.

Ich bitte nur da zu bestellen, wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Da die Auflage nur klein ist, kann ich nur mässig in Kommission liefern.

Hochachtungsvoll

Strassburg i. Els., im November 1899.

Ludolf Beust.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ausländische Neuigkeiten.

[53427]

Uzanne, La locomotion à travers l'histoire. 40 fr.

Mucha, Le Pater. 100 fr.
(Prospekt davon auf Verlangen.)

Richepin, Lagibasse. 3 fr. 50 c.

Champsaur, Poupée japonaise. 3 fr. 50 c.

Musée du Louvre. 6 vols. 420 fr.

Maignan, La décoration du foyer de l'opéra-comique. 200 fr.